
NEU 21013 Änderungen Thüringer Vergabegesetz und Umsetzungshinweise für Vergabestellen in der Praxis & Best Practice für Vergabestellen (light)

Zielgruppe	Beschäftigte der Vergabestellen kommunaler und staatlicher Einrichtungen mit Kenntnissen im Vergaberecht, die nationale (UVgO, VOB) und EU-Verfahren (VgV) durchführen
Ihr Nutzen	Sie lernen die Änderungen und Neuerungen des neuen Thüringer Vergabegesetzes (in Kraft getreten am 01.01.2024) sowie der anzuwendenden Vorschriften kennen. Des Weiteren werden aktuelle Themen und Hinweise für Vergabestellen mit hohem Praxisbezug zur Fehlervermeidung vorgestellt.
Inhalt	<p>Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG):</p> <ul style="list-style-type: none">- Anwendungsbereich- Anwendungswertgrenzen- Gesetzlich festgelegte Bagatellgrenzen- Änderung des Bestbieterprinzips- Angebote per E-Mail- Rechtsschutz im Unterschwellenbereich <p>Best Practice für Vergabestellen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Themen für Vergabestellen- Themen vor dem Verfahren- Themen bei der Anlage des Verfahrens- Themen während der Teilnahme-/Angebotsphase im Verfahren- Themen nach Angebotsabgabeende/nach der Öffnung- Themen nach dem Angebotsabgabeende, vor dem Zuschlag- Vergabestatistik- Hinweise zu interessanten Vergabekammer- und OLG-Entscheidungen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	25.04.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Marc Michalak
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136